



Sammlung Theaterzettel

Schahrazade

Furtwängler, Wilhelm

1918-02-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogt. Hof- und
National- Theater
Karlsruhe

Dienstag, 12. Februar 1918 29. Vorstellung im Abonnement D

Schahrazade

Oper in drei Aufzügen
 Dichtung von Gerdt von Bassowitz Musik von Bernhard Sekles
 In Szene gesetzt von Carl Hagemann
 Musikalische Leitung: Wilhelm Furtwängler
 Die Bühnenbilder nach Entwürfen von Ludwig Sievert

Die Gestalten:

Schahryar, Kalif	Hans Bahling
Said-Fares, sein Großwesir	Wilhelm Fenten
Omar dessen Sohn, Palastkommandant	Walter Günther-Braun
Schahrazade } Töchter des Großwesirs	Dorothee Manski
Dunyahade }	Helene Sommer v. Hoftheater München a. G.
Saad, Tochter eines Emirs	Minny Leopold
Musair ein Kaufmann	Joachim Kromer
Der Obereunuch	Fritz von der Heydt
Der Kämmerer	Joachim Kromer
Der Schatzmeister	Hugo Boiffin
Der Oberstallmeister	Karl Böller
Erste } Sängerin	Hedwig Eschellmann
Zweite }	Luisa Striebe
Dritte }	Lona Ley

Wachen, Sklaven und Eunuchen des Kalifen, Sklavinnen der Schahrazade Muezzin der Henker
Eine Altstimme und eine Tenorstimme hinter der Szene

Zeit: Als des Propheten Lehre auf Erden siegreich war. Ort: Auf den Inseln von Indien und China.

Die Dekorationen und Kostüme sind in den Werkstätten des Hoftheaters angefertigt worden

Spielleitung: Hans Dessauer

Technische Einrichtung von Georg Haber, Beleuchtungseinrichtung von Robert Weiner

Nach beiden Aufzügen finden Pausen statt.

Die Dichtung ist an der Kasse für 1 Mark zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemanden den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr **Anfang 7 Uhr** Ende 9 1/2 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Hohe Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe Mk. 8.50 2. Reihe 7.50 Profzeniums-Logen: Vorderplätze " 8.50 Rückplätze " 6.50 Sperre: 1. Parkett " 8.— 2. Parkett " 7.— Stehplätze im Parkett " 4.— im Parterre " 3.— I. Rang Mitte: Reihe " 12.— 2. Reihe " 10.50 3. u. 4. Reihe " 8.50 5. Reihe " 8.— Logen: 1. Reihe " 10.— 2. u. 3. Reihe " 8.—	II. Rang Mitte: 1. Reihe Mk 7.— 2. u. 3. Reihe " 6.— Seite: 1. Reihe " 6.— 2. Reihe " 5.— Profzeniums-Logen Vorderplätze " 5.— Rückplätze " 4.— III. Rang Mitt: 1. Reihe " 5.— 2. u. 3. Reihe " 4.— Seite: 1. Reihe " 4.— 2. Reihe " 3.— Profzeniums-Logen: Vorderplätze " 3.50 Rückplätze " 2.50 IV. Rang: Mitte " 2.— Seite " 0.80
--	--

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenplan nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung A. Michelsen in Speyer. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Hoftheater:

Mittwoch, 13. Febr., A 28, mittlere Preise: Iphigenie auf Tauris Anfang 7 Uhr
Donnerstag, 14. Febr., B 29, mittlere Preise: Zum ersten Male: Mutterliebe — Das Band Anfang 7 Uhr
Freitag, 15. Febr., C 29, hohe Preise: Das Rheingold Anfang 7 Uhr